

Newsletter



15. Oktober 2026



Editorial

Sprachregionen verbinden – unsere Präsenz in der Romandie stärken

Liebe Leserinnen und Leser

Die Patient:innensicherheit über Sprach- und Regionsgrenzen hinweg zu stärken, liegt uns beiden am Herzen. Wir freuen uns, die Stiftung Patientensicherheit Schweiz künftig gemeinsam in der Romandie zu vertreten und den Austausch mit Fachpersonen und Organisationen zu stärken.

Seit Herbst 2025 ist die Stiftung mit einer eigenen Fachperson in der Romandie präsent. Diese regionale Verankerung und sprachliche Nähe ermöglichen uns, bestehende Kontakte zu pflegen, neue Netzwerke aufzubauen und die regionalen Bedürfnisse noch stärker in die Arbeit der Stiftung einzubringen. Gleichzeitig leisten wir damit einen wichtigen Beitrag zum Ziel der Stiftung, ihre Projekte unter Einbezug aller Sprachregionen umzusetzen und ihre Angebote möglichst dreisprachig zugänglich zu machen.

Wie wertvoll der Austausch über Sprach- und Regionsgrenzen hinweg ist, zeigte die 14. *Journée Latine de l'Excellence en Santé* 2026 in Lugano. Vorträge, Workshops und Diskussionen förderten insbesondere den Austausch zwischen der französisch- und der

italienischsprachigen Schweiz. Als Mitorganisatorin unterstützte die Stiftung die Durchführung von Simulationstrainings im [Room of Horrors](#). Die Teilnehmenden analysierten Risikosituationen in einem Spitalszenario und diskutierten, wie sich entsprechende Gefahren im Berufsalltag erkennen und vermeiden lassen. Wir danken allen Referent:innen, Teilnehmenden und Partnerorganisationen für ihr Engagement und den wertvollen Austausch.

Ab Februar 2027 vertreten wir, Line Zurkinden und Christelle Progin, die Stiftung Patientensicherheit Schweiz gemeinsam in der Romandie. Line kehrt am 1. Februar aus ihrer Elternzeit zurück und wird sich als Projektverantwortliche Romandie weiterhin dafür einsetzen, die Angebote der Stiftung in der französischsprachigen Schweiz sichtbarer zu machen. Christelle hat während Lines Abwesenheit die Aktivitäten in der Romandie weitergeführt und den Austausch mit Fachpersonen und Organisationen gepflegt. Neben dem [Nationalen Implementierungsprogramm zur Medikationssicherheit \(NIP-MedS\)](#) unterstützt sie neu auch das Programm [CIRRNET](#). An der [CIRRNET-Tagung](#) im Januar 2027 wird sie beispielsweise die französischsprachige Moderation übernehmen.

Wir freuen uns sehr darauf, unsere unterschiedlichen Erfahrungen und Perspektiven zusammenzubringen, die Beziehungen zu unseren Partner:innen in der Romandie weiter zu vertiefen und gemeinsam Brücken zwischen den Sprachregionen zu bauen. Denn Patient:innensicherheit ist eine gemeinsame Aufgabe – über sprachliche und regionale Grenzen hinweg.

Herzliche Grüsse

Dr. Line Zurkinden, Projektverantwortliche Romandie

Christelle Progin, Wissenschaftliche Mitarbeiterin



Meldeplattform für Patient:innen und Angehörige

PatBox.ch News Nr. 4: Fokusthema NCDs – Herz-Kreislauf-Erkrankungen

Nichtübertragbare Krankheiten (engl. Non-communicable diseases, kurz NCDs), wie beispielsweise Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Krebs, Diabetes oder psychische Erkrankungen, sind nicht ansteckend bzw. nicht von einer Person auf die andere übertragbar. Sie entwickeln sich häufig schleichend und verlaufen meist chronisch. Menschen mit einer NCD benötigen oft langwierige, komplexe und wiederkehrende Behandlungen. Dadurch sind sie im Behandlungsverlauf häufiger verschiedenen Sicherheitsrisiken ausgesetzt.

Auch die Meldungen auf [PatBox.ch](https://patbox.ch) zum Thema NCDs spiegeln diese Aspekte wider. PatBox.ch ist eine institutions- und sektorenübergreifende Meldeplattform, auf der Patient:innen und Angehörige (potentiell) sicherheitsgefährdende Vorfälle in der Gesundheitsversorgung melden können. Die Plattform macht solche Erfahrungen sichtbar, sensibilisiert für Risiken und unterstützt das Lernen aus Fehlern oder Ereignissen. Wir freuen uns, dass insgesamt bereits über **750 Meldungen auf PatBox.ch** eingegangen sind.

Die [PatBox.ch News Nr. 4](#) bieten:

- einen aktuellen Überblick zu Anzahl, Kategorien und betroffenen Versorgungsbereichen aller bisher eingegangenen Meldungen
- zahlreiche Beispielmeldungen zum Fokusthema Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- weiterführende Links zu Informationen und Tools für Fachpersonen und für Patient:innen, die gezielt dabei unterstützen, das Risiko bei Herz-Kreislauf-Erkrankungen zu reduzieren

Weitere Informationen zu PatBox.ch sowie die bisherigen Ausgaben der [PatBox.ch News](#) finden Sie auf unserer [Website](#). Bei Fragen steht Ihnen die Projektleiterin Malinda Kocher unter kocher@patientensicherheit.ch gerne zur Verfügung.



Orange Is The New Safe

Neue Podcast-Folgen zum Thema Nichtübertragbare Krankheiten

Im Rahmen der diesjährigen [Aktionswoche Patient:innensicherheit](#), welche vom 14.-18. September 2026 stattfand, sind mehrere neue Folgen unseres Podcasts [Orange Is The New Safe](#) entstanden. Sie widmen sich dem Motto der Aktionswoche *Nichtübertragbare Krankheiten: Mit Sicherheit gut begleiten*. Folgende neue Episoden sind erschienen:

- [Sicher begleitet durch die Krebsbehandlung: Wie Patientenlots:innen Orientierung geben](#)
- [Cure oncologiche: l'esperienza vissuta come risorsa](#)
- [Migräne – mehr als nur Kopfschmerzen: Frühzeitig erkennen und sicher behandeln](#)
- [Hospital@Home: Spitaläquivalente Therapie zu Hause – was heisst das für die Sicherheit?](#)
- [Von Betroffenen für Betroffene – die Rolle von Peerefachpersonen in der Psychiatrie](#)

Zu den Folgen (auf Spotify)

Kennen Sie schon die weiteren Folgen unseres Podcasts? Freuen Sie sich auf kurze Gespräche mit Einblicken aus der Praxis – aus unterschiedlichen Versorgungsbereichen und mit vielfältigen Perspektiven. Alle Folgen sind kostenlos auf [Spotify](#) abrufbar.

Externe Publikation

Standard Elements in Studies of Adverse Events and Medical Error: the SESAME statement (Griffey et al.)

Die neue SESAME (Standard elements in studies of adverse events and medical error) Checkliste von Griffey et al. bietet einen standardisierten Rahmen für die Berichterstattung von Studien zu unerwünschten Ereignissen und medizinischen Fehlern. Die 44-Punkte-Checkliste wurde nach den Empfehlungen des EQUATOR-Netzwerks entwickelt und soll die Qualität, Transparenz und Reproduzierbarkeit der Forschung im Bereich der Patient:innensicherheit verbessern. Durch die Anwendung der neuen Richtlinie werden Vergleiche zwischen Studien ermöglicht und die Aussagekraft der Ergebnisse gestärkt. Die Publikation (auf Englisch) ist frei zugänglich und [hier](#) abrufbar.

Webinar Strategie NOSO

Umsetzung der strukturellen Mindestanforderungen und operative Ziele

Am **3. Dezember 2026** veranstaltet das Bundesamt für Gesundheit gemeinsam mit den Partnerorganisationen Swissnoso, fibs und SIPI ein interaktives Webinar zur Umsetzung der Instrumente der Strategie NOSO für die Infektionsprävention und -bekämpfung. Im Mittelpunkt stehen aktuelle Informationen und der Erfahrungsaustausch, insbesondere aus kleinen und mittleren Akutspitälern. Das Webinar findet am Vormittag auf Deutsch und am Nachmittag auf Französisch statt. Das Programm und die Anmeldung finden Sie [hier](#).



Weiterbildungsstudiengang

CAS Safety in Healthcare (MedSafe) UZH

Es sind noch Plätze verfügbar für den Weiterbildungsstudiengang *CAS Safety in Healthcare (MedSafe) UZH* des Kompetenzzentrums Medizin – Ethik – Recht Helvetiae (MERH) der

Universität Zürich, welcher im Januar 2027 startet. Die Geschäftsführerin der Stiftung Patientensicherheit Schweiz, Dr. Annemarie Fridrich, wirkt als Dozentin mit.

Der Studiengang richtet sich an Mitarbeitende der Medizin- und Gesundheitsberufe mit Berufserfahrung, Jurist:innen sowie weitere Personen in Führungspositionen im Gesundheitswesen.

Alle Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie unter [diesem Link](#).



Praxisfälle zum Mitdiskutieren

Neue Quick-Info

Lesen Sie den neuen Fall und teilen Sie Ihre eigenen Erfahrungen, Einschätzungen und Lösungsvorschläge über die Kommentarfunktion:



Medikamente in falscher Schachtel entdeckt

[Zur Quick-Info](#)

Alle Quick-Infos finden Sie [hier](#).

Die Aktivitäten im Rahmen der Projekte *CIRRNET*, *Room of Horrors* und *NIP-MedS* werden von der Eidgenössischen Qualitätskommission (EQK) finanziert.

Stiftung Patientensicherheit Schweiz
Fondation Sécurité des patients Suisse
Fondazione Sicurezza dei pazienti Svizzera
Nordstrasse 31 · 8006 Zürich
T +41 43 244 14 80
info@patientensicherheit.ch
www.patientensicherheit.ch



patientensicherheit schweiz
sécurité des patients suisse
sicurezza dei pazienti svizzera



[Vom Newsletter abmelden](#)